

 <b>SACHSEN-ANHALT</b>	<b>Landesverwaltungsamt</b> <b>Referat 307</b> <b>Ernst-Kamieth-Straße 2</b> <b>06112 Halle (Saale)</b>	Eingangsvermerk der Luftsicherheitsbehörde Datum/Unterschrift
		Aktenzeichen:
<b>Antrag auf Durchführung einer Zuverlässigkeitsüberprüfung durch die Luftsicherheitsbehörde nach § 7 Luftsicherheitsgesetz (LuftSiG)</b>		

<input type="checkbox"/> Erstmalige Überprüfung	<input type="checkbox"/> Wiederholungsüberprüfung damalige Behörde: damaliges Aktenzeichen:
---	---

Zutreffenden Sachverhalt (Nr. 1 bis 5) ankreuzen: beantragt wird eine Zuverlässigkeitsüberprüfung nach ...

<input type="checkbox"/> § 7 Abs. 1 Nr. 1 LuftSiG (Personen, denen zur Ausübung einer beruflichen Tätigkeit nicht nur gelegentlich Zugang zu den nicht allgemein zugänglichen Bereichen eines Verkehrsflughafens oder eines Luftfahrtunternehmens gewährt werden soll)	<input type="checkbox"/> § 7 Abs. 1 Nr. 3 LuftSiG (von der Luftsicherheitsbehörde Beliehene)
<input type="checkbox"/> § 7 Abs. 1 Nr. 2 LuftSiG (Personal der Flugplatz- und Luftfahrtunternehmen, der Flugsicherungsorganisation sowie Luftwerften und Instandhaltungsbetriebe, der Fracht-, Post- und Reinigungsunternehmen sowie der Warenlieferanten und vergleichbarer Versorgungsunternehmen, insbesondere auch der Beteiligten an der sicheren Lieferkette, das aufgrund seiner Tätigkeit unmittelbaren Einfluss auf die Sicherheit des Luftverkehrs hat; sofern sich die vorgenannten Unternehmen des Personals anderer Unternehmen bedienen, steht dieses eigenem Personal gleich.)	<input type="checkbox"/> § 7 Abs. 1 Nr. 4 LuftSiG (Luftfahrer und Flugschüler)
<input type="checkbox"/> § 7 Abs. 1 Nr. 5 LuftSiG (Mitglieder von flugplatzansässigen Vereinen, Schülerpraktikanten u. ä., denen nicht nur gelegentlich Zugang zu den nicht allgemein zugänglichen Bereichen eines Verkehrsflughafens oder überlassenen Bereichen gewährt werden soll)	
bei der Zuverlässigkeitsüberprüfung nach § 7 Abs. 1 Nrn. 1, 2, 3 und – falls die Lizenz zur Ausübung einer beruflichen Tätigkeit benötigt wird - 4 LuftSiG Angabe der Anschrift des Arbeitgebers (auch als Stempelabdruck; ggf. aus gesondert beigefügtem Schreiben ersichtlich):	

Name:	sämtliche Vornamen	Geburtsname oder frühere Namen:
Geburtsdatum:	Geburtsort:	Geburtsland:
Staatsangehörigkeit:	Geschlecht: <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich	freiwillige Angabe: Telefonnummer für Rückfragen
derzeitiger Wohnsitz:		
Straße / Hausnummer		PLZ      Ort

<b>Alle Wohnsitze der letzten 10 Jahre, <u>hilfsweise der gewöhnlichen Aufenthaltsorte</u> (Jahresangaben; ggf. Extrablatt verwenden):</b>			
Zeitraum	Straße / Hausnummer	PLZ	Ort
Zeitraum	Straße / Hausnummer	PLZ	Ort
Zeitraum	Straße / Hausnummer	PLZ	Ort
Zeitraum	Straße / Hausnummer	PLZ	Ort

**Anmerkungen**

Bei Nicht-EU-Ausländern ist zusätzlich die Vorlage der Aufenthaltsgenehmigung oder Aufenthaltsberechtigung erforderlich.

Sofern Sie bereits bei einer anderen Behörde einer Zuverlässigkeitsüberprüfung nach LuftSiG, einer Überprüfung nach SÜG oder im Inland innerhalb der letzten 12 Monate einer zumindest gleichwertigen Überprüfung unterzogen worden sind und keine Anhaltspunkte für eine Unzuverlässigkeit vorliegen, fügen Sie bitte diesen Nachweis in Kopie bei oder teilen Sie zumindest die damals überprüfende Behörde mit.

**Diese Punkte betreffen nur Antragstellungen nach § 7 Abs. 1 Nr. 1 und 3 LuftSiG:**

- Name und Anschrift des Arbeitgebers sind oben – oder gesondert - angegeben.
- Eine Kostenübernahmeerklärung (des Arbeitgebers) ist beigefügt.
- Ergänzende Angaben zur beruflichen Tätigkeit und zu den Flugplätzen, die betreten werden sollen, sind beigefügt.
- Eine Übersicht mit den Ausbildungs- und Beschäftigungszeiten der letzten 5 Jahre (nebst Nachweisen) ist beigefügt.

**Diese Punkte betreffen nur Antragstellungen nach § 7 Abs. 1 Nr. 2 LuftSiG:**

- Name und Anschrift des Arbeitgebers sind oben – oder gesondert - angegeben.
- Eine Kostenübernahmeerklärung (des Arbeitgebers) ist beigefügt.
- Ergänzende Angaben zur beruflichen Tätigkeit sind beigefügt.
- Eine Übersicht mit den Ausbildungs- und Beschäftigungszeiten der letzten 5 Jahre (nebst Nachweisen) ist beigefügt.

**Diese Punkte betreffen nur Antragstellungen nach § 7 Abs. 1 Nr. 4 LuftSiG (Luftfahrer):**

- Ein Nachweis zur erteilten Erlaubnis ist / Angaben zur angestrebten Erlaubnis für Luftfahrer nach § 4 Luftverkehrsgesetz nebst einem Nachweis (bspw. Anmeldung bei der Flugschule) sind diesem Antrag beigefügt.
- Eine Übersicht mit den Ausbildungs- und Beschäftigungszeiten der letzten 5 Jahre (nebst Nachweisen) ist beigefügt.
- Ich erkläre, dass ich die mit der Überprüfung verbundenen Kosten trage.
- Ich erkläre mein ausdrückliches Einverständnis (das ist eine freiwillige Angabe !), dass die Luftsicherheitsbehörde eine Kopie der mir erteilten Zuverlässigkeitsbescheinigung an die lizenzführende Stelle weiterreicht:

ja nein **Bitte beachten:**

Den Antrag bitte in Druckschrift leserlich, vollständig und wahrheitsgemäß ausfüllen! Unvollständig ausgefüllte Anträge verzögern/verhindern die weitere Bearbeitung. Kopien des gültigen Personalausweises (beide Seiten) bzw. des Reisepasses (nebst einer aktuellen Meldebescheinigung) sind diesem Antrag beizufügen.

Der Antrag soll zweiseitig ausgedruckt verwendet werden, um einen zwingenden Zusammenhang zwischen den Daten der ersten Seite und der Unterschrift auf der zweiten Seite herzustellen. Sollte kein beidseitiges Formular zur Verfügung stehen, muss deshalb auch die erste Seite vom Antragsteller abgezeichnet werden.

**Erklärung:**

Ich versichere, dass ich die vorstehenden Angaben nach bestem Wissen und Gewissen wahrheitsgemäß und vollständig gemacht habe.

Die Überprüfung der Zuverlässigkeit ist kostenpflichtig. Daher wird mit der Antragstellung eine verbindliche Kostenübernahmeerklärung abgegeben. Wer die Kosten trägt, hängt vom konkreten Anlass der Überprüfung ab.

Ich beantrage und bin damit einverstanden, dass meine Zuverlässigkeit auf der Grundlage des § 7 LuftSiG und den hierzu ergänzend bestehenden Regelungen (LuftSiZÜV) bzw. dem grundlegenden europäischen Recht überprüft wird. Die im Hinweisblatt der Luftsicherheitsbehörde gegebenen Hinweise habe ich zur Kenntnis genommen und erkläre mich ausdrücklich damit einverstanden.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/-in